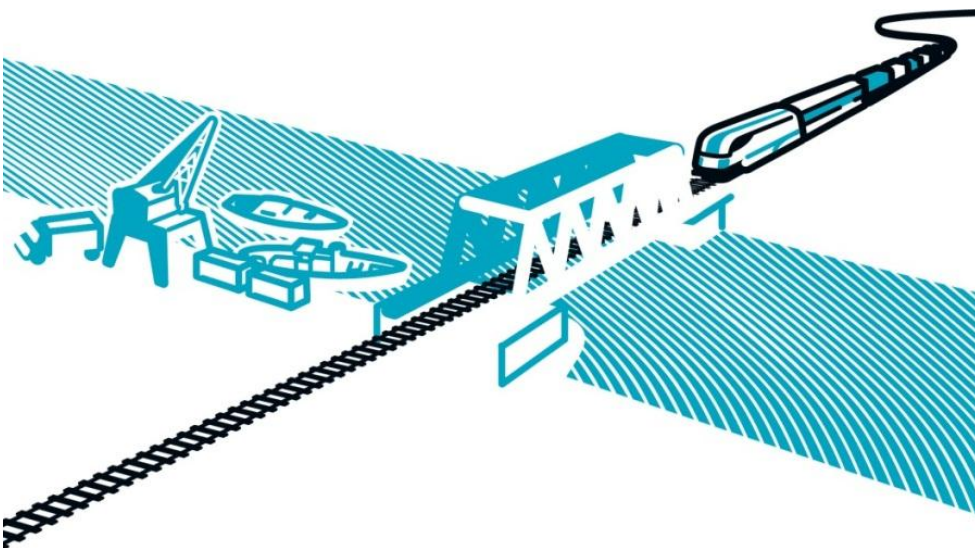


# Mobilität der Zukunft Innovationsfeld „Gütermobilität“

DI (FH) Sarah Krautsack

Auftaktveranstaltung, 06.11.2012



*Dynamik mit Verantwortung*

- Der Begriff Gütermobilität
- Strategische Ziele und Wirkungsbeiträge
- Der systemische Lösungsansatz
- Ausschreibungsschwerpunkte Sondierung und Kooperative Projekte
- Themen für F&E-Dienstleistungen

- **Innovationsfeld**
- **> Gütertransport und > Güterverkehr**
- **+ Organisation des Güterverkehrs**
- **+ Organisation der Güterverkehrsnachfrage**
- **+ systemische Anwendung von Schlüsseltechnologien**



**Gütermobilität neu organisieren**

# Strategische Ziele und Wirkungsbeiträge Gütermobilität

Gesellschaft	Nutzbarkeit und Zugänglichkeit des Verkehrssystems	●
	Nachhaltige Mobilitätsformen und -muster	●
	Qualität und Verfügbarkeit der Verkehrsinfrastruktur trotz schwieriger ökonomischer Rahmenbedingungen	●●
	Sicherstellung der Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen	●●●

Umwelt	Reduzierung von Emissionen und Immissionen	●●
	Reduzierung des Energie- und Ressourcenverbrauchs	●●●
	Interessenausgleich zwischen Verkehrsweg, Lebensraum Mensch und Ökosystem	●

Wirtschaft und Forschung	Wettbewerbsfähigkeit Verkehrssektor	●●●
	Kompetenzführerschaft im Mobilitätsbereich	●●●
	Aufbau und Forcierung internationaler Kooperationen	●●

*Dynamik mit Verantwortung*

## Integrative Lösungen

Systemische **Anwendung von Schlüsseltechnologien** wie z.B.

- Informations- und Kommunikationstechnologien oder
- neue Materialien und Werkstoffe,
- Antriebstechnologien und Fahrzeugsysteme, etc.

auf die speziellen Anforderungen des Güterverkehrs

**Technologische Innovationen**

**Wandlung und Adaption der organisatorischen Strukturen** im Sinne einer

- Reorganisation bzw.
- Neuorganisation der vorhandenen Strukturen im Güterverkehr

**Organisatorische Innovationen**

## Nachhaltige Transportketten und -netzwerke

Sondierung EE

Kooperative Projekte EE

Nachhaltige  
Gütermobilität  
in Städten

**Technologische  
Innovationen**

**Organisatorische  
Innovationen**

## Nachhaltige Transportketten und -netzwerke

Sondierung IF, EE

Kooperative Projekte IF, EE

Nachhaltige „First Mile“- und „Last Mile“-Lösungen für die Gütermobilität

Nachhaltige Gütermobilität in Städten

**Technologische Innovationen**

**Organisatorische Innovationen**

## Nachhaltige Transportketten und -netzwerke

Nachhaltige „First Mile“- und „Last Mile“-Lösungen für die Gütermobilität

Nachhaltige Gütermobilität in Städten

Sondierung IF, EE

Kooperative Projekte IF, EE

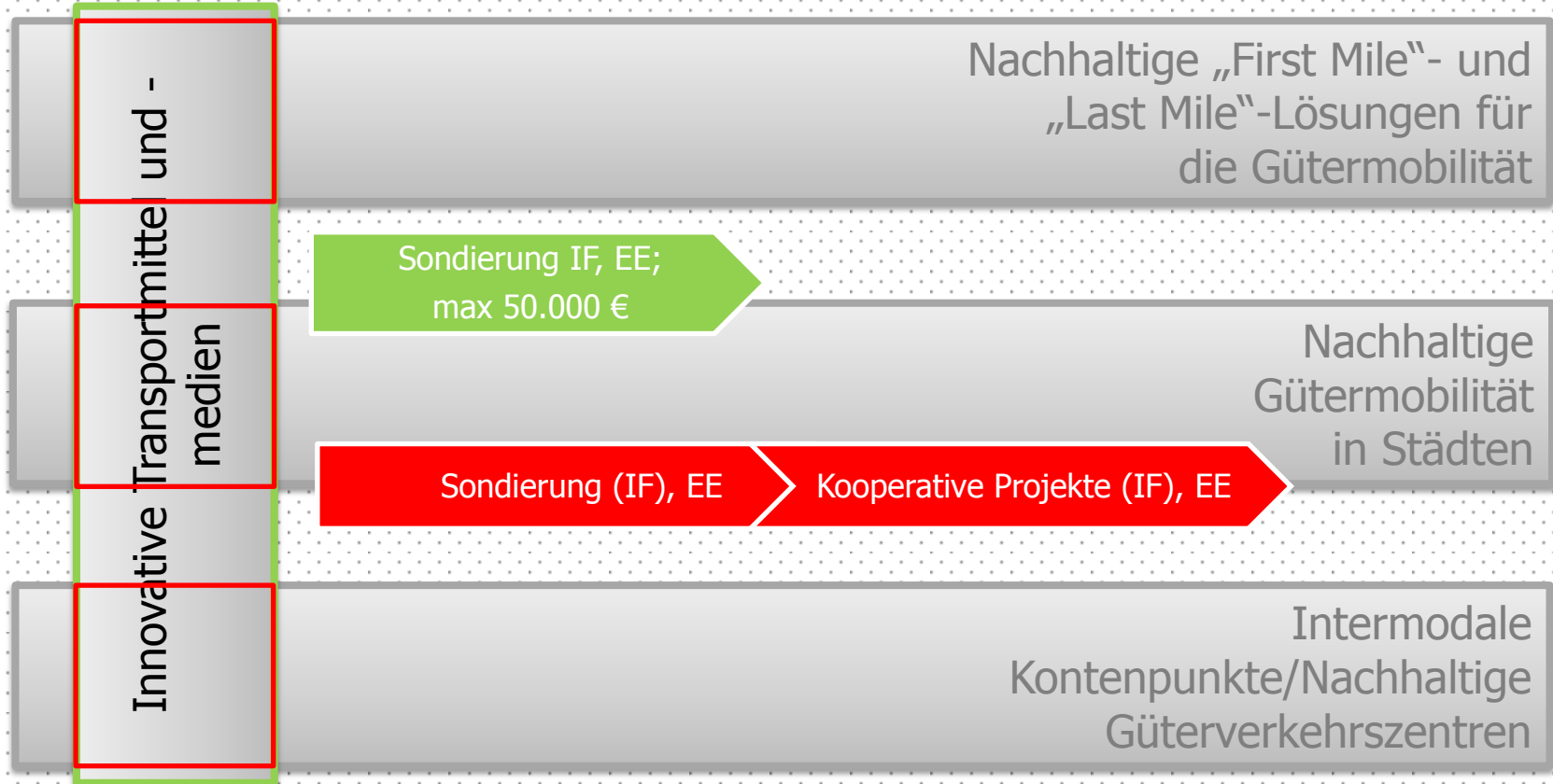
Intermodale Knotenpunkte/Nachhaltige Güterverkehrszentren

**Technologische Innovationen**

**Organisatorische Innovationen**



## Nachhaltige Transportketten und -netzwerke



**Technologische Innovationen**

**Organisatorische Innovationen**

## Nachhaltige Transportketten und -netzwerke

Innovative Transportmittel und -  
medien

Nachhaltige „First Mile“- und  
„Last Mile“-Lösungen für  
die Gütermobilität

Nachhaltige  
Gütermobilität  
in Städten

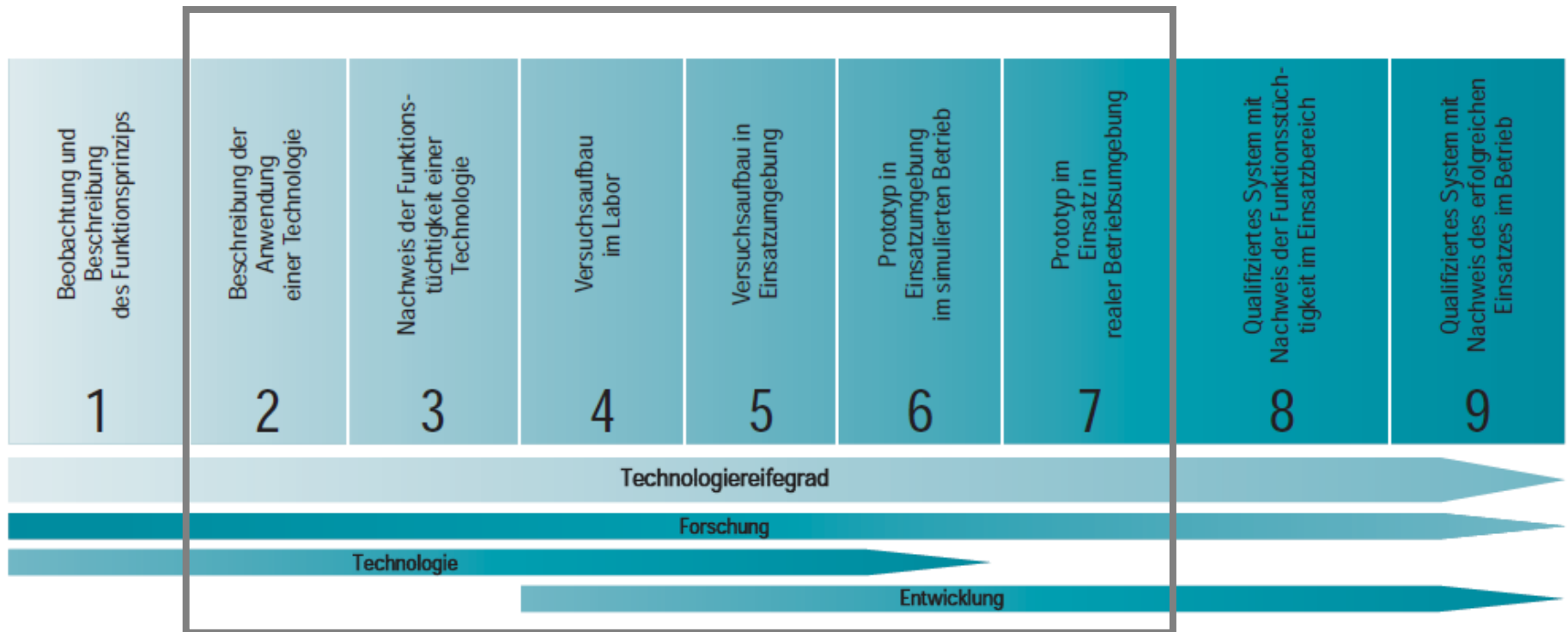
Intermodale  
Knotenpunkte/Nachhaltige  
Güterverkehrszentren

**Technologische  
Innovationen**

**Organisatorische  
Innovationen**

- **Industrielle Forschung (IF):**
  - planmäßiges Forschen oder kritisches Erforschen zur Gewinnung neuer Kenntnisse und Fertigkeiten.
    - **besonders hohen Innovationsgehalt**
    - **erhöhtes Entwicklungsrisiko**
    - **Marktferne**
- **Experimentelle Entwicklung (EE):**
  - Baut auf **vorhandenen** Kenntnissen und Fertigkeiten auf
  - zielt auf **neue, veränderte oder verbesserte** Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen.
  - **nicht** in industriellen Anwendungen oder **kommerziell** genutzt

## Mobilität der Zukunft



Grafik 7: Technologiereifegrade

*Dynamik mit Verantwortung*

- Vorbereitung IF/EE
- **Überprüfung der technischen Durchführbarkeit** von innovativen Ideen und Konzepten.
- **Ausloten der Sinnhaftigkeit** eines möglichen zukünftigen FTE-Vorhabens
- Nicht allgemein sondern spezifisch
  - keine Grundlagenstudie
  - keine Zwischenprodukte wie Handbücher, Leitfäden, Erhebungen

- **Thema 1:** Nachhaltige Gütermobilität in Städten – Leitlinien zum Erfolg für zukünftige FTI-Projekte (3 Partner; EUR 100.000 (exkl. USt.); 1 Jahr)
- **Thema 2:** Österreichische FTI-Kompetenzen an der Schnittstelle Güterverkehr und Logistik (3 Partner; EUR 100.000 (exkl. USt.); 1 Jahr)
- **Thema 3:** Neue Fahrzeugtechnologien und ihre Auswirkungen auf das Logistik- und das Güterverkehrssystem (3 Partner; EUR 100.000 (exkl. USt.); 1 Jahr)
- **Thema 4:** Kombiniertes Güterverkehr – Aufzeigen zukünftiger Potenziale von Forschung und Innovation (2 Partner; EUR 50.000 (exkl. USt.); 10 Monate)

- **Arbeitsgemeinschaft („ARGE“)** verpflichtet
  - Interdisziplinäres Team; mind. 2 bzw. 3 Partner
- **Inhaltliche Beratungsgespräch** im Vorfeld mit bmvit/FFG verpflichtet
- Erfüllung eines **vorgegebenen Ausschreibungsinhaltes** in einem bestimmten Zeitraum (10 bzw. 12 Monate)
- **Ausrichtung**
  - **Gewinnung neuer Erkenntnisse** unabhängig davon, ob es sich um Grundlagenforschung, industrielle Forschung oder experimentelle Entwicklung handelt
  - **Perspektivisch** und nicht retrospektiv

*Dynamik mit Verantwortung*

- **Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie**  
Abteilung Mobilitäts- und Verkehrstechnologien  
**DI (FH) Sarah Krautsack**  
[sarah.krautsack@bmvit.gv.at](mailto:sarah.krautsack@bmvit.gv.at)  
T: +43 1 711 62 65 3211
  
- **Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft**  
Thematische Programme  
**Mag. (FH) Nicole Prikoszovits**  
[Nicole.prikoszovits@ffg.at](mailto:Nicole.prikoszovits@ffg.at)  
T: +43 5 7755-5033